



Hörakustiker und Hersteller garantieren Hörgeräteversorgung

Umfassende Maßnahmen schützen die Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern

(Frankfurt, 23. April 2020) Ihr Hörakustiker ist für Sie da! Gemeinsam mit der Hörgeräteindustrie stellen Hörakustiker die wichtige professionelle Versorgung schwerhöriger Menschen in Deutschland sicher – auch unter den durch die Corona-Pandemie erschwerten Bedingungen. Gutes Hören ermöglicht Kommunikation und soziale Teilhabe. Deshalb stuft die Bundesregierung Hörakustiker – wie Ärzte und Apotheken – als systemrelevant ein.

Zwölf Prozent der Bundesbürger halten ihr Hörvermögen für eingeschränkt. 5,8 Millionen Erwachsene hierzulande leben mit einem beeinträchtigenden Hörverlust. Hörakustiker und die Unternehmen der Hörgeräteindustrie sorgen tagtäglich dafür, dass sie ohne Einschränkungen am sozialen Leben teilhaben können.

Viele Hörakustiker haben ihre Geschäfte weiterhin geöffnet. Der Schutz der Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern hat dabei höchste Priorität, die mit verschiedenen Maßnahmen gewährleistet wird:

- Konkrete Terminvereinbarungen ermöglichen die Einhaltung von Abstandsregelungen und Hygienebestimmungen zum Schutz der Kunden und Angestellten.
- Flexible Ladenöffnungszeiten sichern die Versorgung und reduzieren Wartezeiten.
- Zusätzliche Serviceangebote wie telefonische oder Online-Beratung klären ortsunabhängig und umfassend über die Hörgeräteversorgung auf.
- Zusätzliche Kommunikationskanäle wie Facebook, Instagram und Twitter garantieren eine aktuelle und transparente Informationskette.

So werden unnötige Kontakte und die Gefahren einer Ansteckung geringgehalten, und die bundesweite Versorgung mit Hörgeräten und Zubehör bleibt gesichert.

+++ Presseinformation +++

Beate Gromke, Präsidentin der Europäischen Union der Hörakustiker e. V. appelliert: „Vertrauen Sie auf die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen ihres Hörakustikers und schieben Sie eine notwendige Reparatur oder eine Hörgeräteanpassung nicht auf. Wir als Hörakustiker sind auch in diesen besonderen Zeiten für Sie da! Als Gesundheitshandwerker und Experten für Hörgesundheit halten wir uns strikt an die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen der einzelnen Länder. Daher bitten wir um Verständnis dafür, dass es trotz der Lockerung weiterhin Einschränkungen geben wird, die vor allem dem Schutz unserer Kunden und Mitarbeiter dienen.“

Dr. Stefan Zimmer, Vorstandsvorsitzender des BVHI ergänzt: „Aktuell ist die Kommunikation vieler Menschen auf telefonische und mobile Angebote begrenzt. Sowohl für Telefonkonferenzen im Home-Office als auch beim täglichen Austausch zwischen Familienmitgliedern ist gutes Sprachverstehen das A und O. Das Alter der Betroffenen spielt keine Rolle, denn auch Kinder und Jugendliche sind im Home-Schooling und beim Austausch mit Klassenkameraden auf gutes Hören angewiesen.“

Eine bundesweite Hörakustikersuche mit Angabe von Öffnungszeiten sowie weitere hilfreiche Informationen finden Sie auf www.ihr-hörgerät.de.

Kontakt:

Europäische Union der Hörakustiker e. V.
Sabine Stübe-Kirchhof
Neubrunnenstraße 3
55116 Mainz

Tel.: +49 (0) 61 31 / 28 30-14
Fax: +49 (0) 61 31 / 28 30-30
E-Mail: presse@euha.org
Web: www.euha.org

www.facebook.com/EUHAeV/

Bundesverband der Hörgeräte Industrie e.V.
Katarina Sipple
Herriotstraße 1
60528 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 664 26 34 11
Fax: +49 (0) 69 664 26 34 99
E-Mail: sipple@bvhi.org
Web: www.bvhi.org

www.facebook.com/BVHIorg/